

Gender-Datenprofil

Bergische Universität
Wuppertal**1** Leitungsgremien nach
Geschlecht 2025

Die Frauenanteile an den Leitungsgremien der Universität Wuppertal fallen je nach Gremium im NRW-Vergleich unterschiedlich aus. Die Sitze im Hochschulrat teilen sich vier Frauen und drei Männer. Mit einer Rektorin und einer Kanzlerin obliegt die Hochschulleitung zwei Frauen, ferner bekleiden zwei Frauen und zwei Männer jeweils die Ämter der Prorektor_innen. Im Senat haben Frauen sieben der 24 Sitze inne, ihr Anteil von 29,2 % weicht deutlich vom Landesdurchschnitt nach unten ab. Auch bei den Dekanaten unterschreitet der Frauenanteil (18,2 %) den NRW-Mittelwert, und nur eine Fakultät wird von einer Dekanin geführt. Bei den sieben Dezernaten liegt der Frauenanteil bei 42,9 %.

2 Statusgruppen und Frauenanteile 2013 und 2023

Im Zeitraum von 2013 bis 2023 haben sich die Frauenanteile in fast allen Statusgruppen erhöht. Eine Ausnahme stellt die Gruppe der Promovierten dar, hier ist der Frauenanteil auf 34,5 % gesunken. Dieser Wert weicht um -10,0 Prozentpunkte vom NRW-Wert ab. Der Frauenanteil an den Professorinnen sowie an der Gruppe des hauptberuflichen wissenschaftlichen Personals ist mit jeweils 5,1 Prozentpunkten am deutlichsten gestiegen. Der Professorinnenanteil beträgt nun 30,1 % und entspricht somit in etwa dem Landesdurchschnitt, während der Anteil der Frauen am hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal diesen mit 42,7 % leicht unterschreitet. Auch

der Frauenanteil im MTV-Bereich fällt im NRW-Vergleich mit 63,9 % unterdurchschnittlich aus. Studentinnen machen etwas mehr als die Hälfte der Studierenden aus. Damit liegt die Universität Wuppertal 5,8 Prozentpunkte über dem landesweiten Durchschnitt.

3 Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen 2023

Die Verteilung der Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen gestaltet sich auch im Landesvergleich sehr heterogen. In den Fächergruppen Ingenieurwissenschaften sowie Mathematik, Naturwissenschaften bewegen sich die Frauenanteile in allen Statusgruppen nah an den jeweiligen NRW-Werten. In den Geisteswissenschaften fallen die Frauenanteile bei den Studierenden und den Promovierten sehr hoch aus, während der Professorinnenanteil mit 40,0 % deutlich unter dem Landesdurchschnitt verbleibt. Ähnlich ist die Situation in der Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft. Hier befinden sich ausschließlich Frauen unter den Promovierten und stellen mit einem Anteil von 62,5 % die Mehrheit beim hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal, während der Professorinnenanteil von 31,6 % unterhalb des Landesdurchschnitts liegt. In der Fächergruppe Sport übersteigt der Professorinnenanteil mit 40,0 % deutlich den NRW-Mittelwert, wohingegen der Frauenanteil an der Gruppe des hauptberuflichen wissenschaftlichen Personals den NRW-Vergleichswert stark unterschreitet. Der Fächergruppe Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften gehören ausschließlich Studierende an, Frauen sind hier mit einem Anteil von 78,0 % überdurchschnittlich vertreten.

4 Gender Pay Gap 2024

An der Universität Wuppertal erhalten sowohl W3- als auch W2-Professorinnen durchschnittlich weniger Leistungsbezüge als ihre jeweiligen professoralen Kollegen. Der durchschnittliche Leistungsbezug der W3-Professorinnen beträgt 2.067 €, wohingegen W3-Professoren im Durchschnitt 2.370 € beziehen. Der Gender Pay Gap von 12,8 % fällt im NRW-Vergleich nicht so stark aus, denn er weicht um -5,2 Prozentpunkte bzw. -168 € vom Mittelwert ab. In der Gruppe der W2-Professoren bekommen Frauen im Mittel 1.293 € und damit 137 € weniger als Männer (1.430 €). Das ergibt einen Gender Pay Gap von 9,6 %, der 5,3 Prozentpunkte (bzw. 87 €) über dem landesweiten Durchschnitt liegt.

5 Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der Universitäten 2023 und 2020

Im Vergleich der landesweiten Universitäten gewinnt die Universität Wuppertal bei den Frauenanteilen einen Platz hinzu und belegt nun den neunten Rangplatz, den sie sich mit der FernUniversität Hagen teilt. Differenziert nach Statusgruppen rückt die Universität Wuppertal bei den Professor_innen auf Rang acht vor, während sie bei der Gruppe der Promovierten Platzierungsverluste erfährt, sodass sie mit Rang elf einen Platz im hinteren Bereich einnimmt. Bei den Studierenden befindet sie sich unverändert auf Rang sechs und bei den hauptberuflichen wissenschaftlichen Beschäftigten auf Rang zehnte.

1 Leitungsgremien nach Geschlecht 2025

		Universität Wuppertal			NRW	
		Frauen	Männer	Frauenanteil (%)	Frauenanteil Universitäten (%)	Frauenanteil alle Hochschulen (%)
Hochschulrat		4	3	57,1 %	51,6 %	52,0 %
Senat		7	17	29,2 %	46,8 %	45,6 %
Rektorat		4	2	66,7 %	47,1 %	43,6 %
	davon					
	Rektor_in	1	0	100 %	42,9 %	41,7 %
	Prorektor_innen	2	2	50,0 %	50,8 %	45,2 %
	Kanzler_in	1	0	100 %	33,3 %	39,4 %
Dekanate		4	18	18,2 %	24,1 %	26,8 %
	davon					
	Dekan_innen	1	7	12,5 %	16,4 %	19,5 %
	Prodekan_innen	2	6	25,0 %	29,2 %	33,3 %
	Studiendekan_innen	1	5	16,7 %	23,5 %	23,0 %
Dezernate		3	4	42,9 %	51,1 %	50,0 %

Quelle: eigene Erhebung (März 2025) und Berechnungen.

2 Statusgruppen und Frauenanteile 2013 und 2023

	Personen			Frauenanteile			
	2013	2023	Veränderungsrate 2013–2023	2013	2023	Differenz 2013–2023	Differenz zu Frauenanteil NRW
	Zahl	Zahl		%	%	%-Punkte	%-Punkte
Professor_innen	252	269	6,7 %	25,0 %	30,1 %	5,1	0,5
Ha. wiss. Personal	861	1.334	54,9 %	37,6 %	42,7 %	5,1	-3,2
MTV	707	847	19,8 %	59,7 %	63,9 %	4,2	-4,4
Promovierte	113	134	19,2 %	35,2 %	34,5 %	-0,7	-10,0
Studierende	18.678	21.201	13,5 %	51,4 %	54,5 %	3,0	5,8

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2013 und 2023; eigene Berechnungen.

3 Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen 2023

	Studierende		Promovierte		Ha. wiss. Personal		Professor_innen		Ø-Abweichung
	U Wuppertal	Differenz zu NRW	U Wuppertal	Differenz zu NRW	U Wuppertal	Differenz zu NRW	U Wuppertal	Differenz zu NRW	
	%	%-Punkte	%	%-Punkte	%	%-Punkte	%	%-Punkte	
Geisteswissenschaften	72,8 %	5,3	61,8 %	11,8	59,3 %	1,7	40,0 %	-6,3	3,1
Ingenieurwissenschaften	26,1 %	2,3	17,9 %	-1,3	25,4 %	0,9	16,4 %	-1,3	0,2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	61,2 %	3,4	44,2 %	-0,7	60,0 %	5,2	39,7 %	4,0	3,0
Mathematik, Naturwissenschaften	49,7 %	0,5	40,5 %	-0,4	33,1 %	-4,2	24,6 %	1,2	-0,7
Kunst, Kunstwissenschaft	65,3 %	2,2	100 %	32,1	62,5 %	8,5	31,6 %	-6,8	9,0
Sport	36,7 %	-0,8	40,0 %	0,1	41,7 %	-8,4	40,0 %	13,9	1,2
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	78,0 %	9,4	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	9,4

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2023; eigene Berechnungen.

4 Durchschnittliche Leistungsbezüge von W3- und W2-Professor_innen 2024

	Durchschn. Leistungsbezüge (€)				LB-Differenz 2024			
	U Wuppertal				U Wuppertal		Differenz zu NRW	
	Frauen	Männer			€	%	€	%-Punkte
W3-Professor_innen	2.067 €	2.370 €			303 €	12,8 %	-168 €	-5,2
W2-Professor_innen	1.293 €	1.430 €			137 €	9,6 %	87 €	5,3

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW; eigene Berechnungen. Basis: alle Professor_innen (einschließlich der Fälle ohne Leistungsbezüge).

5 Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der Universitäten 2023 und 2020

	Jahr	Studierende	Promovierte	Ha. wiss. Personal	Pro-fessor_innen	Alle Statusgruppen	Im NRW-Vergleich
		Rang	Rang	Rang	Rang	Rang	Rang nach Mittelwert
U Wuppertal	2023	6	11	10	8	8,8	9
U Wuppertal	2020	6	9	10	9	8,5	10

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2020 und 2023; eigene Berechnungen. Die Daten aus 2020 entstammen dem Gender-Report 2022 (Kortendiek et al. 2022: 104ff.). Der Rangplatz insgesamt basiert auf den Mittelwerten aller Universitäten bzw. aller Universitätskliniken.